

NIKKISO Non-Seal[®] Pumpe

Spaltrohrmotorpumpen.

Im Jahr 1956 begann NIKKISO mit der Produktion von Spaltrohrmotorpumpen und war somit eines der ersten Unternehmen weltweit, das diese Pumpen kommerziell herstellte und noch heute herstellt. NIKKISO nimmt seitdem eine Vorreiterrolle bei der Weiterentwicklung ein.

Auf die Anforderungen der chemischen Industrie nach genormten und austauschbaren Pumpen reagiert NIKKISO nun mit der Erweiterung der Produktpalette mit Pumpen gemäß DIN EN ISO 2858. So ist ein Austausch von Standardkreiselpumpen mit den neuen NIKKISO Non-Seal-Modellen möglich. Die Anlagensicherheit wird erhöht, ohne dass eine Modifikation bestehender Rohrleitungsisometrien nötig ist. Die ISO 2858-Serie bietet natürlich auch die lange Lebensdauer, für die alle NIKKISO-Pumpen bekannt sind.



NIKKISO Non-Seal[®] Pumpe.

Vorteile der NIKKISO Non-Seal Spaltrohrmotorpumpe:

Sicher: keine Dichtungen – keine Leckagen

Geräusch- und schwingungsarm

E-Monitor für permanente Überwachung der Lagerzustände

Klein, kompakt und wenig Platzbedarf

Geringe routinemäßige Wartung

Einfache Montage und Wartung



Die DIN EN ISO 2858 ist eine europäische Norm zur Standardisierung von Kreiselpumpen, die hauptsächlich die Abmessung der Pumpe und eine vordefinierte Norm-Nennleistung (Viso, Hiso) definiert. Die neu entwickelte Baureihe gemäß der Norm bietet Betreibern eine sichere und zuverlässige Alternative zu Standardkreiselpumpen, um aggressive, gefährliche, toxische und explosive Medien zu fördern.

Die NIKKISO Non-Seal Spaltrohrmotorpumpen werden weltweit vom LEWA NIKKISO-Netzwerk vertrieben.

Technische Daten ISO 2858 Pumpen:

| | |
|---------------|---------------------------|
| Fördermenge | Max. 80 m ³ /h |
| Förderhöhe | Max. 90 m |
| Motorleistung | 2-polig, max. 27,5 kW |
| Temperatur | -60 °C bis +400 °C |
| Druckstufe | PN 16 |

Zertifizierungen:

ATEX Ex de IIC T5 – T1 (IECEx Ex de IIC T5-T1)

